Nuria Kawohl setzt sich bei Vorlesewettbewerb durch

Zinzendorfschulen | Mädchen aus der 6b tritt bei Kreisentscheid an / Per Video-Stream in Klassen übertragen

Königsfeld. Obwohl jubelnde Gäste vor Ort wegen der Pandemie nicht zugelassen waren, haben die Königsfelder Zinzendorfschulen auch in diesem Jahr wieder den Vorlesewettbewerb der sechsten Klassen ausgetragen.

Der Wettstreit wurde kurzerhand als Video-Stream von einem der Musikräume in die sechsten Klassen übertragen. Von dort aus feuerten ihre Mitschüler die jeweiligen Kandidaten mit Sprechchören und Plakaten an.

Texte aus Lieblingsbüchern

Die aus den Deutschlehrern der sechsten Klassen sowie der Vorjahressiegerin Janine Nugai von der 7R bestehende Jury war sich schnell einig, dass Nuria Kawohl aus der 6b am besten vorlesen kann und die Zinzendorfschulen im Februar beim Kreisentscheid des bundesweiten Wettbewerbs vertreten darf.

»Auch wenn sie leise spricht, liest sie so differenziert, dass ihr Vortrag das Publikum in den Bann zieht«, begründete Markus Färber die Wahl. Nuria hatte sich in zwei Durchgängen gegen Nepheli Amanatides (6a), Sophia Lipp (6c), Nils Lindskog (6Ra) und Jacinta Haller (6Rb) behauptet. In der ersten Runde trugen die Schüler einen selbstgewählten Text aus ihren Lieblingsbüchern vor. Sie bestanden aus Titeln beliebter Jugendbuchreihen wie Alea Aquarius und Harry Potter, Agentengeschichten und einem Buch von Astrid Lindgren. Nach einer kurzen Pause mussten die Kandidaten sich dann an einer Passage von Chris Colfers »Land of Stories« messen, die sie zuvor nicht kannten.

Der Vorlesewettbewerb wird seit 1959 jedes Jahr von der Stiftung Buchkultur und Leseförderung des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels in Zusammenarbeit mit Buchhandlungen, Bibliotheken, Schulen und kulturellen Einrichtungen veranstaltet. Rund 600 000 Schüler beteiligen sich jedes Jahr daran.

Der Wettbewerb wurde live in die sechsten Klassen gestreamt (Bild links). Die Vorjahressiegerin Janine Nugai durfte den Fremdtext aussuchen, aus dem Nepheli Amanatides, Jacinta Haller, Nuria Kawohl, Sophia Lipp und Nils Lindskog in der zweiten Runde des Wettbewerbs vorlasen (Bild rechts). Fotos: Zinzendorfschulen